TMW Immobilien Weltfonds
Offener Immobilienfonds

Monatsbericht zum 31. Mai 2014
P (=Private) Klasse

Gemäß § 38 Abs. 1 InvG in Verbindung mit § 16 Abs. 1 der Allgemeinen Vertragsbedingungen hat die TMW Pramerica Property Investment GmbH die Verwaltung des TMW Immobilien Weltfonds mit Wirkung zum 31. Mai 2014 gekündigt. Der TMW Immobilien Weltfonds befindet sich daher in Auflösung.

TMW Pramerica Property Investment GmbH
Wittelsbacherplatz 1, 80333 München
Telefon: + 49 89 / 286 45-198, Telefax: + 49 89 / 286 45-150
E-Mail: vertrieb@weltfonds.de
Internet: www.weltfonds.de
Veröffentlichung Anteilpreis: F.A.Z., Handelsblatt, Welt, Financial Times

Die TMW Pramerica Property Investment GmbH befindet sich zur Zeit in Umstellung auf das Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB), welches am 22. Juli 2013 in Kraft getreten ist und das Investmentgesetz (InvG) und deren Verordnungen abgelöst hat. Zitierungen der Paragraphen des InvG in diesem Bericht sind immer gemäß den Anforderungen der §§ 343ff KAGB zu verstehen.

Fondsdaten

Fondsname:	TMW Immobilien Weltfonds
Fondsgesellschaft:	TMW Pramerica Property Investment GmbH
Fondsart:	Offener Immobilienfonds
Wertpapierkennnummer:	A0DJ32
ISIN:	DE 000A0DJ32 8
Investitionsstrategie:	Offener Immobilienfonds, der nach dem Grundsatz der Risikomischung weltweit investiert und ökologische, ökonomische und soziale Aspekte berücksichtigt [1]
Basiswährung:	Euro
Fondsauflage:	01. Juni 2005
Laufzeit:	unbefristet [2]
Geschäftsjahr des Sondervermögens:	vom 01. Oktober eines Jahres bis zum 30. September des Folgejahres
Ausschüttungen:	halbjährlich, zweiter Mittwoch im Januar und Juli
Steuerpflichtiger Anteil der Ausschüttung vom 9. Januar 2013 über 0,26 EUR:	100 % für ein Anteil im Privatvermögen
Total Expense Ratio (TER) [3]:	1,1 %
Fondsgebühren [4]:	
Jährliche Verwaltungsgebühr:	bis zu 1,5 % p. a. (derzeit: 1 % p. a.) des durchschnittlichen Fondsvermögens
Erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr:	bis zu 0,1 % p. a. des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres, wenn die Rendite des TMW Immobilien Weltfonds nach der BVI-Methode 6 % übersteigt
Ankaufs-/Verkaufs-/Bau-/Umbau-/Projektentwicklungsgebühr:	bis zu 2 % des Kauf-/Verkaufspreises bzw. der Bau-/Umbauaufwendungen (Bau- und Baunebenkosten, bei Projektentwicklungen einschließlich Grundstückskaufpreis)
Depotbankgebühr:	bis zu 0,025 % p. a. des Fondsvermögens zzgl. MwSt., mind. 45.000 EUR zzgl. MwSt.

Portfolioinformationen per: 31. Mai 2014

Volumen aller Verkehrswerte (inkl. Immobilien-Gesellschaften)	231.340 TEUR
Volumen der Finanzierungsdarlehen	22.500 TEUR
Finanzierungsquote (bezogen auf Volumen aller Verkehrswerte)	9,7 %
Investitionsquote (Verhältnis Brutto- zu Netto-Fondsvermögen)	106,2 %
Vermietungsquote per 31. März 2014	88,0 %

1) Im Hinblick auf die Auflösung des Sondervermögens erfolgen keine neuen Investitionen
2) Das Sondervermögen befindet sich in Auflösung
3) Gesamtbetrag der Kosten (Verwaltungs- und Depotbankvergütung, sonstige Aufwendungen gemäß § 13 Abs. 5 BVB) ohne Transaktionskosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens innerhalb des Geschäftsjahres, per 30. September 2013
4) Aus dem Sondervermögen an die Kapitalanlagegesellschaft bzw. die Depotbank zu entrichtende Vergütungen

Pramerica

TMW Immobilien Weltfonds

Vermögen des TMW Immobilien Weltfonds per: 31. Mai 2014

	Auslandsanteil in TEUR	**Insgesamt in TEUR**
Genutzte Grundstücke (Mietwohn-, Geschäfts- und gemischt genutzte Grundstücke)	177.990	**177.990**
Grundstücke im Zustand der Bebauung	0	**0**
Unbebaute Grundstücke	0	**0**
Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften	3.910	**3.910**
Bankguthaben		**186.846**
abzüglich gebundene Mittel		**– 139.046**
= Liquidität, Liquiditätsquote 13,20 %		**47.800**
Sonstige Vermögensgegenstände		**11.850**
Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes		**362.166**

Ausgabe- und Rücknahmepreis per: 31. Mai 2014

Ausgabepreis	25,17 EUR
Anteilwert/Rücknahmepreis	23,97 EUR
Aktiengewinn	– 33,50 %
Immobiliengewinn	– 55,17 %
Zwischengewinn	0,01 EUR
Fondsvermögen	362.165.514,26 EUR
Umlaufende Anteile	15.106.111 Stück

Wertentwicklung (BVI-Rendite)

seit Fondsauflegung am 01.06.2005		– 37,4 %
seit Kündigung am 31.05.2011		– 47,7 %
12 Monate	(31.05.2013 – 31.05.2014):	– 21,4 %
6 Monate	(30.11.2013 – 31.05.2014):	– 10,3 %
3 Monate	(28.02.2014 – 31.05.2014):	– 8,4 %
1 Monat	(30.04.2014 – 31.05.2014):	– 8,2 %
laufendes Kalenderjahr	(31.12.2013 – 31.05.2014):	– 10,9 %

Verkäufe seit Auflösungsbeschluß am 31. Mai 2011

Objekt		**Besitzübergang**	**Verkaufspreis**	**Verkaufs-nebenkosten**	**Verkaufserlös**	**letzter Verkehrswert**
L'Avancée A, Frankreich	(in Mio. EUR)	10/2011	19,65	1,32	18,33	17,56
112 Street, Kanada	(in Mio. CAD)	10/2011	49,25	4,52	44,73	46,45
Felix de Amesti, Chile	(in Mio. UF)	02/2012	2,14	0,22	1,92	1,80
85 Fleet Street, Großbritannien	(in Mio. GBP)	04/2012	70,00	3,37	66,63	68,09
Orbital Sciences Campus, USA	(in Mio. USD)	11/2012	85,60	* 0,67	84,93	90,50
L'Avancée B, Frankreich	(in Mio. EUR)	12/2012	15,18	** 0,27	14,91	15,75
Colonos Plaza, Argentina	(in Mio. USD)	12/2012	40,30	*** 0,34	39,96	64,24
Jingumae, Japan	(in Mrd. JPY)	01/2013	1,45	0,04	1,41	1,61
Rolling Acres Plaza, USA	(in Mio. USD)	04/2013	31,79	0,69	31,10	30,60
Arte Fabrik, Deutschland	(in Mio. EUR)	05/2013	39,66	0,46	39,20	41,00
Karlstraße, Deutschland	(in Mio. EUR)	06/2013	45,20	0,80	44,40	43,30
Tour Vista, Frankreich	(in Mio. EUR)	07/2013	87,00	0,55	86,45	98,50
Emerald, Finnland	(in Mio. EUR)	08/2013	12,00	0,53	11,47	25,21
Raben Logistik Portfolio, Polen	(in Mio. EUR)	09/2013	23,35	**** 2,78	20,57	28,80
Yamashita-cho, Japan	(in Mrd. JPY)	09/2013	3,80	0,11	3,69	4,65
Hotel am Hofgarten, Deutschland	(in Mio. EUR)	11/2013	35,92	0,56	35,36	36,72
Espace & Explorer, Portugal	(in Mio. EUR)	12/2013	26,92	0,42	26,50	29,33
Sumatrakontor, Deutschland	(in Mio. EUR)	05/2014	106,00	1,39	104,61	120,98
Kromme Schaft, Niederlande	(in Mio. EUR)	05/2014	15,70	0,27	15,43	23,99

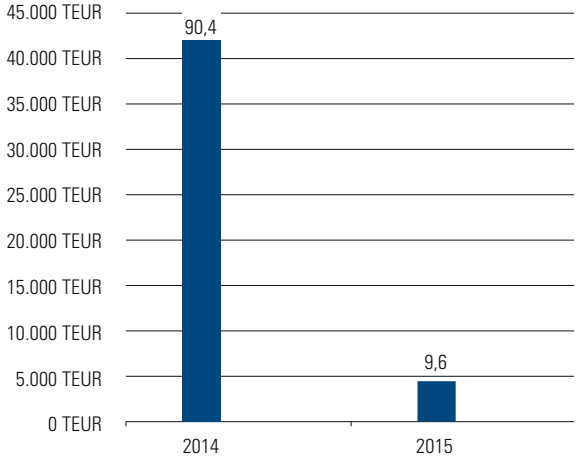
Auf die Berechnung einer Verkaufsvergütung wird ab 01. Juni 2011 verzichtet, sofern der Verkaufspreis der jeweiligen Liegenschaft unter dem zum Stichtag 31. Mai 2011 zuletzt ermittelten Verkehrswert liegt.

* nicht enthalten sind Vorfälligkeitsentschädigungen in Höhe von insgesamt ca. 13 Mio. USD für die laufenden Finanzierungen sowie die Abschreibung von nicht amortisierten Kosten der Mietvertragsverlängerung in Höhe von ca. 5,5 Mio. USD.
** ohne Abzug für Mietgarantie und Verrechnungen
*** weitere Verkaufsnebenkosten in Höhe von 570.000 USD wurden bereits vor Zahlung des Kaufpreises in Abzug gebracht.
**** inklusiv Vorfälligkeitsentschädigungen in Höhe von rund 2 Mio. EUR

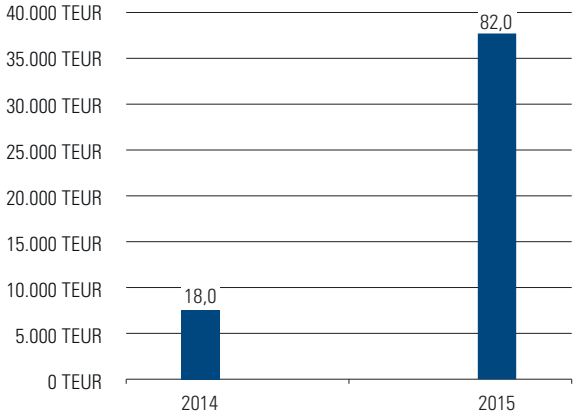
Pramerica

TMW Immobilien Weltfonds Graphiken Stand 31. März 2014[1]

Ende der Zinsfestschreibung
in % des Kreditvolumens[2, 3]



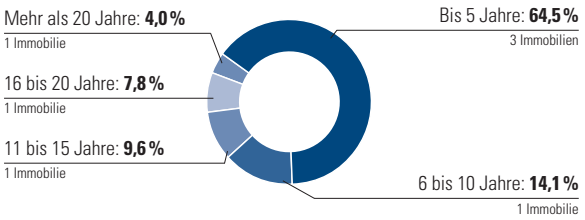
Ende der Darlehenslaufzeit
in % des Kreditvolumens[2, 3]



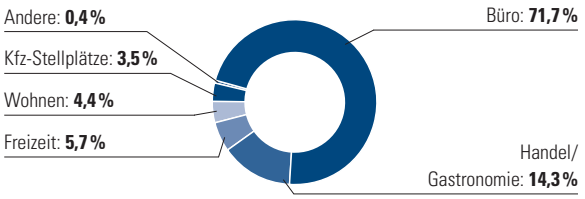
Geographische Verteilung der Fondsimmobilien
einschließlich der Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften, Aufteilung nach Verkehrswerten[3]

	Anteil am Immobilien-bestand gesamt in %	Immobilienbestand zum Stichtag in TEUR	Anzahl Immobilien
Deutschland	31,9	120.980	1
Niederlande	27,7	105.060	4
Frankreich	26,3	99.630	1
Italien	14,1	53.350	1

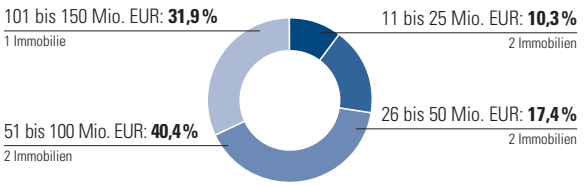
Wirtschaftliche Altersstruktur der Fondsimmobilien
einschließlich der Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften, Aufteilung nach Verkehrswerten



Nutzungsarten der Fondsimmobilien
einschließlich der Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften, Aufteilung nach Jahres-Nettosollmiete



Größenklassen der Fondsimmobilien
einschließlich der Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften, Aufteilung nach Verkehrswerten



1) Die Aktualisierung der Graphiken erfolgt alle drei Monate. Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften werden anteilig, entsprechend der vom Fonds gehaltenen Beteiligungsquote, einbezogen.
2) Kreditvolumen gesamt 46.193 per oben genannten Stichtag
3) Gegebenenfalls nicht 100 % aufgrund Rundungsdifferenz

Pramerica

TMW Immobilien Weltfonds Graphiken Stand 31. März 2014[1]

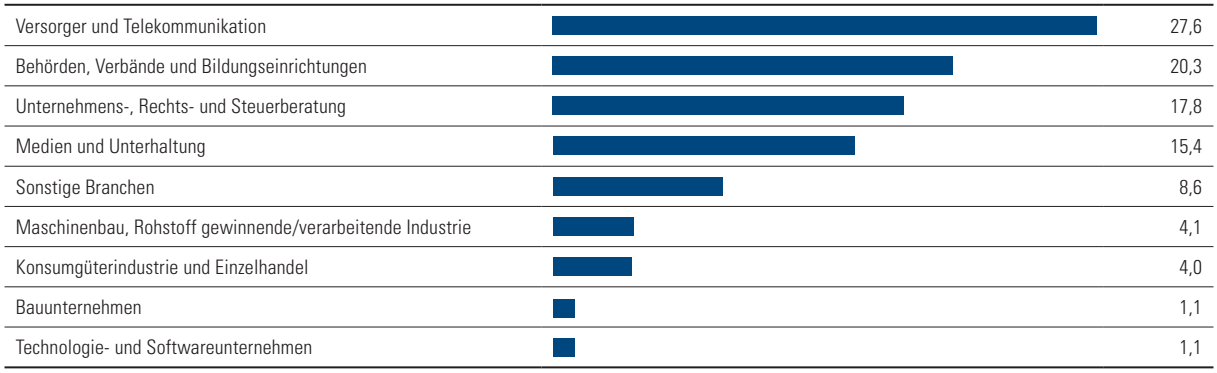
Leerstandsübersicht nach Objekten

(gemäß Jahres-Bruttosollmietertrag in %)

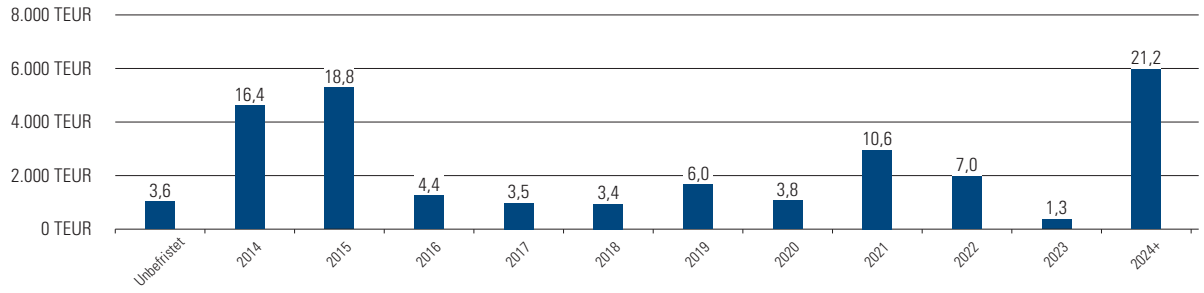
Objektname	Leerstandsquote Objekt	Leerstandsquote auf Fondsbasis
Eastview - Porte de Bagnolet	18,5	4,5
Crystal Tower	1,6	0,2
Koningshof	50,3	2,5
Centro Meridiana	5,8	0,9
Sumatrakontor	18,2	3,9
Gesamt		**12,0**

Branchenstruktur der Top-3-Mieter[2] je Objekte aller TMW Immobilien Weltfonds-Objekte

in %



Restlaufzeiten der Mietverträge, Aufteilung nach Jahres-Nettosollmiete, Vermietungsquote 88,0%[3]



Informationen zu den Rückzahlungen

Im Rahmen der Auflösung des TMW Immobilien Weltfonds wird den Anlegern beginnend mit dem Jahr 2012 (Januar) halbjährlich ein Abschlag auf die zu verteilenden Erlöse ausgezahlt (Substanzausschüttung), soweit die Erlöse nicht zur Rückzahlung von Darlehen, Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung, für Gewährleistungszusagen oder für sonstige durch das Sondervermögen zu tragende Kosten benötigt werden.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Website unter www.weltfonds.de.

1) Die Aktualisierung der Graphiken erfolgt alle drei Monate. Beteiligungen an Immobilien-Gesellschaften werden anteilig, entsprechend der vom Fonds gehaltenen Beteiligungsquote, einbezogen.
2) Die Mieteinnahmen aller Top-3-Mieter (je Objekt) entsprechen 75,5% des Jahres-Nettosollmietertrags des TMW Immobilien Weltfonds.
3) Bezogen auf die Jahres-Bruttosollmiete

Pramerica

TMW Immobilien Weltfonds

Aktuelle Informationen aus dem Berichtsmonat Mai 2015:

OBJEKTVERKÄUFE

„Sumatrakontor“ (Hamburg)

Zum 7. Mai 2014 wurde das Objekt „Sumatrakontor“ in Hamburg / Deutschland an einen durch Blackstone verwalteten Fonds verkauft. Die Immobilie wurde seit Dezember 2013 im Rahmen eines Bieterverfahrens vermarket Der Verkaufspreis für das Objekt beträgt 106 Mio. EUR und liegt rund 12,4% unter dem derzeitigen Verkehrswert in Höhe von gerundet 121,0 Mio. EUR (Stichtag 25.10.2013).

Zum Objekt:
Das moderne, gemischt genutzte „Sumatrakontor“ liegt im Herzen des Überseequartiers der HafenCity Hamburg, des derzeit größten innerstädtischen Stadtentwicklungsprojektes Europas. Die HafenCity grenzt im Südosten an die Hamburger Innenstadt und ist nur durch die historische Speicherstadt von dieser getrennt. Sie ist Dreh- und Angelpunkt der zukünftigen Stadtentwicklung Hamburgs. Die bisherigen Erfolge belegen, dass Wohnen, Arbeit und Freizeit harmonisch miteinander integriert werden können. Das Überseequartier mit seinen fast 7.000 Arbeitsplätzen, dem Kreuzfahrtterminal sowie der großen Einzelhandelskonzentration soll der Mittelpunkt der HafenCity werden. Erschlossen wird das Quartier u. a. durch die einzige U-Bahn-Station in der HafenCity, die im vierten Quartal 2012 fertiggestellt wurde und sich unmittelbar vor dem „Sumatrakontor“ befindet. Der Neubau mit seinen variierenden, hochwertigen Fassadenelementen bietet verschiedene Nutzungsmöglichkeiten von modernen Wohn- und Büro bis hin zu Einzelhandelsflächen. Er wurde von dem international renommierten holländischen Architekturbüro Erick van Egeraat entworfen und im Oktober 2011 vom TMW Immobilien Weltfonds übernommen.
Zum Verkaufszeitpunkt war das Objekt unter Berücksichtigung sämtlicher abgeschlossener Mietverträge bereits zu 82 % vermietet.

Der Verkauf der Immobilie führt nach Verkaufsnebenkosten (i.H.v. rund 1,4 Mio. EUR) und Ablösung der verbleibenden Objektfinanzierung zu einem Mittellufluss von rund 100,4 Mio. EUR.

Unter Berücksichtigung des Verkaufs ist der Anteilpreis um 1,11 EUR zurückgegangen.

„Kromme Schaft“ (Houten)

Zum 23. Mai 2014 (mit Wirkung zum 26. Mai 2014) wurde das Objekt „Kromme Schaft“ in Houten / Niederlande an einen israelischen Investor veräußert.

Zum Verkaufsprozess:
Die Immobilie wurde seit Mai 2013 im Rahmen eines breit angelegten Bieterverfahrens vermarktet. Nachdem im August 2013 bereits die Angebote sondiert wurden, waren weitere Verhandlungsrunden notwendig, bis im Februar 2014 die finale Prüfungs- und Vertragsverhandlungsphase mit dem Käufer beginnen konnte. Innerhalb weniger Wochen wurde der Kaufvertrag mit dem Käufer abgestimmt, am 23. Mai 2014 unterzeichnet und das Objekt übertragen.

Der Verkaufspreis für das Objekt beträgt 15,70 Mio. EUR und liegt rund 34,6% unter dem derzeitigen Verkehrswert in Höhe von 23,99 Mio. EUR (Stichtag 12.02.2014). Das Management hat die Gebote durch einen lokalen Gutachter plausibilisieren lassen und die Bestätigung erhalten, dass die uns vorliegenden Gebote dem aktuellen Marktumfeld für vergleichbare Objekte in die Niederlanden entsprechen. Vor dem Hintergrund, dass der bestehende Mietvertrag nicht vorzeitig verlängert werden konnte und eine Verbesserung des Marktumfelds für Transaktionen nicht zu erwarten ist, hat sich das Management zu einem Verkauf des Objekts entschlossen.

Zum Objekt:
Das Bürogebäude „Kromme Schaft“ besteht aus zwei miteinander verbundenen vier- bis fünfgeschossigen Baukörpern und ist Teil eines Bürokomplexes von insgesamt sechs Gebäuden. Das Objekt verfügt über insgesamt 12.593 m² Nutzfläche sowie 253 Außenstellplätze und befindet sich im Büro- und Gewerbegebiet „De Koppeling“ im südlichen Gemeindegebiet von Houten, das sich in ca. 12 km Entfernung vom Stadtzentrum von Utrecht befindet. Das Objekt ist zu 100 % an KPN Corporate Market BV (ehemals Getronics NV), ein international tätiges Unternehmen der Informations- und Kommunikationsbranche, langfristig bis 2021 vermietet.

Der Verkauf der Immobilie führt nach Abzug von Verkaufsnebenkosten zu einem Mittelzufluss in Höhe von 15,43 Mio. EUR (vor Verrechnung von Mietabgrenzungen). Im Rahmen des Kaufvertrags wurden keine Einbehalte vereinbart.

Unter Berücksichtigung dieser Disposition kam es zum 26. Mai 2014 zu einem Anteilpreisrückgang Höhe von 0,57 EUR.

Disclaimer

Die Informationen in dieser Broschüre wurden sorgfältig nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt. Für die Richtigkeit der Informationen und Inhalte wird jedoch keine Gewähr oder Haftung übernommen. Die Darstellungen in dieser Broschüre geben einen Überblick über die Anlage und stellen keinen verbindlichen Prospekt dar. Die Broschüre enthält keine Beratung in rechtlicher, steuerrechtlicher oder finanzieller Hinsicht. Es wird daher empfohlen, die Anlage und deren Risiken für den Anleger eingehend zu prüfen und sich dazu soweit erforderlich sachkundiger Berater zu bedienen.

Bitte beachten Sie, dass die dargestellte Ertragserwartung eine Prognose basierend auf den derzeitigen Gegebenheiten darstellt. Die tatsächliche zukünftige Entwicklung der Rendite kann je nach Objekt und des diesbezüglichen Immobilienstandortes abweichend ausfallen.
Der Name Pramerica, das Pramerica Logo und das Pramerica Rock Symbol sind urheberrechtlich geschützte Marken von Prudential Financial, Inc. und deren Tochtergesellschaften und dürfen nicht ohne schriftliche Erlaubnis des Eigentümers verwendet werden. Prudential Financial, Inc. USA gehört nicht zum Unternehmensverbund Prudential plc., der seinen Hauptsitz in Großbritannien hat.

Pramerica

NACHBEWERTUNGEN

„Koningshof“ (Amsterdam)

Zum Stichtag 19. Mai 2014 wurde turnusmäßig die Büroimmobilie „Koningshof“ in Amsterdam, Niederlande bewertet. Der gutachterlich ermittelte Verkehrswert ist hierbei um 2,71 Mio. EUR (-17,8%) auf 12,53 Mio. EUR zurückgegangen. Die Verkehrswertreduzierung ist im Wesentlichen zurückzuführen auf die marktbedingte Erhöhung des Liegenschaftszinses, den erhöhten Leerstand sowie einem Ansatz für strukturellen Leerstand im Rahmen eines negativen Sonderwertes.

Zum Objekt:
Das multifunktionale Bürogebäude „Koningshof“ befindet sich im Westen von Amsterdam, nur etwa zehn Minuten vom internationalen Flughafen Schiphol entfernt. Die 1966 errichtete Immobilie wurde in den Jahren 1998 – 1999 und 2001 – 2002 umfangreich modernisiert und verfügt über insgesamt 13.471,9 m² Nutzfläche sowie 129 Stellplätze in der Tiefgarage. Es ist an diverse Mieter u. a. aus den kreativen Bereichen Architektur, Werbung und Printmedien vermietet. Der Leerstand beträgt zum Bewertungsstichtag nahezu 60%.

Unter Berücksichtigung der Verkehrswertveränderung hat sich der Anteilpreis zum 19. Mai 2014 um 19 Cent reduziert.

WEITERE ANTEILSPREISVERÄNDERUNGEN

Zum 30. Mai bzw. 2. Juni 2014 kam es zu zwei Anteilpreisreduktionen in Höhe von 29 Cent und 17 Cent. Diese beruhen auf auf verschiedenen Sachverhalten in Verbindung mit dem aktuellen Monatsabschluss zum 31. Mai 2014 und dem gesetzlichen Übergang des Sondervermögens auf die Depotbank zum 1. Juni 2014.
Im Einzelnen waren hierbei folgende Positionen betroffen:

1) Rückstellungen für die durch den Übergang auf die Depotbank ausgelöste Ertragsbesteuerung für das Objekt Eastview (Frankreich) in Höhe von 1,44 Mio. EUR: Bei dieser Besteuerung von stillen Reserven konnten Verlustvorträge teilweise auf den steuerlichen Gewinn angerechnet werden. Die Aufdeckung der stillen Reserven reduziert voraussichtlich im Gegenzug die bei der Weiterveräußerung des Objektes zu erwartende Ertragsteuerbelastung.
2) umsatzsteuerliche Anpassungen an die geänderten Verhältnisse für ein veräußertes Objekt.
3) eine Rückstellung für derzeit noch nicht abrechenbare nicht umlegbare Betriebskosten aus 2013 und 2014.
4) aufgrund der Übergang des Sondervermögens zum 1. Juni 2014 ausgelöste Grunderwerbsteuer der in Frankreich und den Niederlanden direkt gehaltenen Objekte: Beim Übertrag des Objektes Eastview, Frankreich, kommt ein reduzierter Grunderwerbsteuersatz zur Anwendung, Dies resultiert aus dem Umstand, dass der Transfer des Objekts auf die Depotbank innerhalb einer bestimmten gesetzlich vorgegebenen Frist nach Fertigstellung des Gebäudes erfolgt ist. Gemäß Auskunft der Steuerberater ist die zum Übergang abgeführte Grunderwerbsteuer für die holländischen Objekte bei einem Verkauf innerhalb von 36 Monaten nach Übergang auf die CACEIS anrechenbar, d.h. die bereits zum 1. Juni 2014 bezahlte Grunderwerbsteuer kann von der erneut innerhalb von 36 Monaten anfallenden Grunderwerbsteuer zum Abzug gebracht werden.
5) sonstige laufende Kosten im Zusammenhang mit dem Übergang auf die Depotbank.

DARLEHENSTILGUNGEN

Aufgrund des realisierten Verkaufs „Sumatrakontor“ konnten per 15.05.2014 mit der Ausnahme der Finanzierung der Finanzierung innerhalb der italienischen Gesellschaft „Raptor“ alle restlichen Darlehen in Höhe von 15,5 Mio. EUR zurückgeführt werden. Somit wurden auf Basis der Stillhaltevereinbarung mit den Banken insgesamt rund 509,8 Mio. EUR an Darlehen getilgt, innerhalb der Abwicklungsperiode seit 31. Mai 2011 rund 584,2 Mio. EUR

ENTWICKLUNG ANTEILPREIS

Der Anteilpreis beträgt zum 31. Mai 2014 23,97 EUR, die BVI-Rendite – 21,4 % p.a..

Der Anteilpreis hat sich im Mai 2014 wie folgt entwickelt:

Erträge (Beteiligungen und Erträge; Vekäufe „Sumatrakontor“ und „Kromme Schaft“)	– 1,94 EUR
Bewertung der Währungspositionen	0,00 EUR
Nachbewertungen (Koningshof)	– 0,18 EUR
Latente Steuern u. Abschreibung ANK	– 0,01 EUR
Ergebnis	– **2,13 EUR**

INFORMATIONEN ZUM WEITEREN ABWICKLUNGSPROZESS

Hinsichtlich des weiteren Abwicklungsprozesses des TMW Immobilien Weltfonds nach Übergang des Sondervermögens auf die Depotbank können wir Ihnen mitteilen, dass die TMW Pramerica Property Investment GmbH im Rahmen eines Auslagerungsvertrags beauftragt worden ist, ab dem 1. Juni 2014 die Liquidation des Sondervermögens für die CACEIS Bank Deutschland GmbH abzuwickeln. Weiterführende Informationen hierzu können Sie unserer Homepage www.weltfonds.de entnehmen.